

NEU ENTDECKT!



CLOUD 7

Mode wie im siebten Himmel

Die Schwestern Ipek und Dilek Arkan haben sich einen Traum erfüllt und das Erdgeschoss eines denkmalgeschützten Hauses in eine kleine Boutique verwandelt. Hier bringen sie die neuesten Trendteile aus Metropolen wie Barcelona, Paris und Bologna an die Frau. Alle sechs Wochen auch mit DJ und zu später Stunde bei „Shop&Dance“.

Kettengasse 3, Altstadt-Nord, Tel. 27 09 56 91, Mo-Sa 11-20 Uhr



PIKANT

Fast ein Jahr alt und nun entdeckt!

Darauf hat uns ein Leser aufmerksam gemacht: Sander Nicoleta betreibt ihr kleines Restaurant am 5. Januar bereits ein ganzes Jahr. Neben klassischen Schnitzel- und Steakgerichten (ab 11,50 Euro) tischt die gebürtige Rumänin auch frisch zubereitete spanische Tapas in vielen Variationen (3,50 Euro) auf – kalt, warm oder auch mariniert. Lecker!

Von-Sandt-Platz 12, Deutz, Tel. 290 40 03, Mo-Fr 12-15, 18-24, Sa/So 18-24 Uhr



NEUHAUS

Pralinen-Füllhorn am Neumarkt

1912 erfand der Enkel des Chocolatiers Jean Neuhaus ein gefülltes Schokoladenkonfekt und nannte es „Praliné“. Wenige Jahre später war es seine Frau, die die klassische belgische Pralinenbox entwarf, das so genannte „Ballotin“. Diese und andere süße Sünden gibt es im neuen Laden, der einem die Auswahl ganz schön schwer macht.

Neumarktgalérie Laden 7, Altstadt-Nord, Tel. 257 28 70, Mo-Sa 10-20 Uhr

→ MEHR AUF WWW.PRINZ.DE

Eigene Köln-Entdeckungen und Neueröffnungen können Sie auf unserer Website melden.



TOCADISCO: SOLO

WEIT MEHR ALS NUR ELEKTRONISCHES TANZFUTTER

„Wer hat eigentlich behauptet, dass ich ein Elektro-DJ bin?“ fragt DJ Tocadisco im Booklet zu seinem ersten eigenen Album „Solo“. Na ja, das waren unter anderem wir vom PRINZ, denn der Kölner hat sich mit Hits wie „Nobody Likes The Records That I Play“ in den letzten Jahren einen so guten Namen in Dance-Kreisen gemacht, dass er unter anderem für Moby, Mylo, Bob Sinclar oder New Order Remixe schrauben durfte. Auf „Solo“ zeigt er, dass er noch weit mehr draufhat – zwischen Pop, Soul, Latin und natürlich Elektro. Behaupten wir einfach mal. **Tocadisco: Solo (CD/Superstar Recordings), ab 25.1. im Handel, www.tocadisco.com**
Loonlyland – Tocadisco's Solo Record Release Party, Bootshaus, Sa, 12.1., 22 Uhr, 10 Euro

KÖLNER DESIGN: MARIA HILFT

LIEBE AUF DEN ZWEITEN BLICK

PRINZ VERLOSUNG

Weit mehr als Dom und Alter Markt: Die Designer von „Maria Hilft“ kreieren Tapetenbordüren, Geschenkpapier, Kalender oder Notizbücher (siehe rechts) mit nicht alltäglichen, kreativen und sehr lebenswürdigen Köln-Motiven. PRINZ verlost 5 Wandkalender. Mitmachen auf www.prinz.de, Stichwort: „Maria Hilft“.

Maria Hilft, z. B. bei Cubeseven, Brüsseler Str. 90, Neustadt-Nord, www.maria-hilft.de



LIEBLING DES MONATS

NINA LORKOVIC, 34 JAHRE, MACHERIN VON MILCH FAIRTRADE SHIRTS

Wie bist du auf die Idee gekommen, eigene, fair hergestellte und gehandelte Longsleeve-Shirts (www.milch-fairtradeshirt.de, 29-39 Euro) zu designen und zu verkaufen? Schwer zu sagen – ich denke, wenn man offen und wach durch die Welt läuft, ergibt sich manch gute Idee!

Warum zeigt dein erstes Design ein Wolfsrudel? Die Symbolik des „Wolfsrudels“ ist auf die Menschen als Individuen oder als Familie und Gemeinschaft gut übertragbar.

Deine Shirts sind für Frauen und Kinder. Wollen Männer keine Fairtrade-Kleidung? Die Entscheidung, „nur“ diese Zielgruppe zu bedienen, hängt mit meiner Identifikation mit dem Produkt als Frau und Mutter eines kleinen Sohnes zusammen.

Ist die handelsübliche Baumwolle denn wirklich so „schlimm“? Ich missioniere und bewerte nicht – ich möchte mit meinem Produkt ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit im Handel nach ökologischen und sozial fairen Kriterien schaffen. Bisher habe ich dazu nur positives Feedback erhalten, was mich sehr motiviert!



FOTOS: PR (3), FRANK DÜNZL (3); TEXTE: DANIEL GIEBEL, MICHAEL LEMANZYK, ANNA STEFFENS